Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 118 (1992)

Heft: 9

Artikel: Ozonloch: Gefahr vor allem in den Bergen

Autor: Blum, Bruno

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-603240

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

NACHRICHTEN

Ozonloch: Gefahr vor allem in den Bergen

Chemische Reaktionen könnten die Intensität der ultravioletten Strahlung um 60 Prozent erhöhen

h in der näch-Europa ein d öffnen chnell Seit 1985, als zum erstenmal ein Ozonloch über dem Südpol entdeckt wurde, wird die Bevölkerung alljährlich im August und September via Radio dazu angehalten, möglichst kurze Zeit ungeschützt in der Sonne zu verbringen. Denn insbesondere zuviel UV-B-Strahlung kann den gefährlichen Hautkrebs auslösen Mautkrebsstatien.



hat. «Die Ozor schätzt der für Innsbrucke

Ist uns ganz schön an die Nieren gegangen, diese Meldung, nicht wahr? Soweit haben wir's also bereits gebracht, mit unserer Zivilisation, mit unserer Rücksichtslosigkeit, mit unserer Nach-uns-die-Sintflut-Mentalität. Jetzt wird sogar die Sonne gefährlich! Echte Horrormeldungen, die da aus den Forschungslabors kommen: Von Ozonausdünnung ist die Rede und dass die Ozonschicht in beängstigendem Masse abgenommen habe und dass uns gar unmittelbar ein Ozonloch drohe. Hier, bei uns in der schönen Schweiz! Unglaublich sowas. Obwohl man natürlich bedenken muss, dass diese Gefahr vor allem die Bergregionen bedroht. Was selbstverständlich schlimm genug ist, versteht sich, aber immerhin, so ganz direkt sind wir nun ja auch wieder nicht betroffen, und irgendwie kann man nun eigentlich doch wieder ganz froh sein, hier unten im Mittelland zu wohnen.

Bruno Blum

TAGESGESCHEHEN

Smog: Gefahr im ganzen Mittelland